

Ein Phantasieschild solls jetzt bringen

Warnhinweise zeigen kaum Wirkung an B 241: Plankenparty wird kreativ

AMELSEN (con) – Seinen rechten Arm büßte Axel Engelke aus Amelsen bei einem Verkehrsunfall mit seiner Yamaha am 6. August 1989 zwischen Dassel und Sievershausen an den scharfen Kanten eines Leitplankenpfostens ein. Seitdem engagiert sich der heute 44-Jährige für die Entschärfung der Pfosten in Kurvenbereichen. Er hat die gefährlichen Stellen im Landkreis Northeim durch Ummantelung der Pfosten mit Projektorien nun „weitgehend im Griff“. Mit seinem seit 2002 eingetragenen Verein „Plankenparty“ hat er außerdem dazu beigetragen, dass Biker nicht mehr unter den Leitplanken durchrutschen können.

Mit der nächsten Plankenparty an der Heinrichshütte bei Sievershausen, deren Reinerlös wie in der Vergangenheit wiederum dem Schutz der Biker auf gefährlichen und unfallträchtigen Strecken zugute kommen soll, will Engelke diesmal ein neues Projekt in Angriff nehmen: Der Landkreis Holzminden hat ihm schon die nötige Unterstützung zugesagt.

Der Verein des IT-Service-technikers entwickelt derzeit ein Phantasieschild, das Motorradfahrer an der B 241 Richtung Lauenförde auf einen Unfall-schwerpunkt aufmerksam machen soll, nachdem alle bisherigen Maßnahmen auch aus Sicht der Behörden offensichtlich

nicht ausreichen: Der gefährliche Kurvenbereich wird immer wieder – insbesondere von auswärtigen Kradfahrern – unterschätzt... Von echten Hinguckern wie sie etwa an der so genannten Todesstrecke B 3 stehen, versprechen sich Engelke und sein Verein viel.

Nun gilt es nur noch, den entsprechenden finanziellen Background sicherzustellen – mit der 19. Plankenparty am 11. August: Dort erwartet die je nach Wetter mehreren Hundert Besucher Deftiges vom Grill, Getränke aller Art und „gute Mucke“ – von DJ Schwerti. Nähere Informationen erhalten Interessierte unter der Internetadresse des Vereins: www.plankenparty.de.



Axel Engelke und der Verein Plankenparty nehmen ein neues Projekt zur Sicherheit von Motorradfahrern in Angriff. Die Finanzierung wird mit der Plankenparty am 11. August an der Heinrichshütte sichergestellt. Die Genehmigung, das Schild aufzustellen, ist bereits erteilt worden. Foto: Sürle